

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Marcus König
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

STR am 17.06.2020

OBERBÜRGERMEISTER		
28. MAI 2020		
/.....Nr.....		
VII	1 Zur Kls.	3 Zur Stellungnahme
	2	4 Antwort vor Aban- dung vorlegen
	X	5 Antrag zur Untor- ...

Nürnberg, 26.05.2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die Situation der Gastronomiebetriebe in Nürnberg sowie vieler Kunst- und Kulturstätten ist durch den Wegfall einer der wichtigsten Einnahmequellen durch die Corona-Krisen-Beschränkungen - des Verkaufs von Getränken und Speisen - finanziell verheerend. Durch die Lockerungen seit Anfang Mai ist es nun zwar wieder erlaubt, Gäste auf Freiflächen und beschränkt auch im Innenbereich zu empfangen, jedoch bringen die Abstands- und Hygieneregulungen sowie weitere Maßnahmen in neuen Hygienekonzepten (Desinfektionsmittel, mehr Personal durch geteilte Bereiche etc.) starke Umsatz- und Gewinneinbußen mit sich. Dazu kommt, dass viele Betriebe jetzt schon durch die komplette Schließung in den vergangenen Wochen finanziell stark angeschlagen sind und nun auf jede Möglichkeit, ihre Umsätze zu erhöhen, angewiesen sind. Zudem gibt es etliche Betriebe, die keine Außen-/Freiflächen besitzen.

Daher stellen wir folgenden Antrag zur Behandlung im Kulturausschuss vom 29.05.2020: (zu TOP 2 – Kultur in Zeiten der Corona-Krise).

Es soll beschlossen werden:

1. Eine Ermöglichung der Freigabe von Parkplatzflächen und weiteren städtischen Flächen vor Gastronomie und Kulturbetrieben durch die Verwaltung zur kostenfreien Nutzung als Freischankfläche. Dem jeweiligen Betrieb wird dabei eine befristete Genehmigung ausgestellt, um Rechtfertigungskonflikte mit Anwohner*innen oder der Polizei zu vermeiden.
2. Wie groß diese Flächen sein werden muss durch individuelle Prüfung vor Ort bestimmt werden. 3 bis 6 Tischgarnituren mit Bestuhlung sollten dabei als Richtwert dienen.
3. Diese Maßnahmen sollen zunächst befristet bis Jahresende 2020 gelten. Etwaige Gebühren für Freischankflächen werden für die Dauer der Corona-Beschränkungen erlassen, jedoch mindestens bis Ende 2020.

Mit freundlichen Grüßen

Ernesto Buholzer Sepúlveda

Stadtrat der politbande

Alexandra Thiele

Stadträtin für die Guten



DIE GUTEN